

Diskussion vor den Tarifverhandlungen

# Erfolgreiche Wertschätzungstage!



Bei den bundesweiten Wertschätzungstagen wurden die von der dbb Bundestarifkommission am 18. Dezember 2014 in Berlin beschlossenen Eckpunkte der Forderung für den Sozial- und Erziehungsdienst mit den Beschäftigten rückgekoppelt. Andreas Hemsing, stellvertretender Vorsitzender der Bundestarifkommission, der für den dbb die Ende Februar 2015 beginnenden Tarifverhandlungen führen wird, diskutierte mit den Kolleginnen und Kollegen vor Ort die einzelnen Forderungen sowie deren Priorisierung.

Die Kolleginnen und Kollegen konnten im Dialog selbst Fragen stellen und dank ihres Fach- und Sachverstands sowie ihrer praktischen Erfahrung viele wichtige Anregungen für die Tarifverhandlungen einbringen.

Die Teilnehmer aller Veranstaltungen thematisierten insbesondere die steigenden psychischen und physischen Belastungen und die Probleme bei der Nachwuchsgewinnung. In den Gesprächen ist deutlich geworden, dass besonders über eine faire Eingruppierung geredet werden muss, um die Berufe im Sozial- und Erziehungsdienst auch finanziell attraktiver zu machen. „Neben diesen grundlegenden Dingen gibt es aber noch viele weitere Themen, die die Beschäftigten bewegen: Da geht es etwa um die Anerkennung von Fortbildungen, längere Erholungsphasen, besseres Gesundheitsmanagement, mehr Zeit für die



**Soziale Berufe.  
Soziale Bezahlung!**



dbb aktuell

dbb beamtenbund und tarifunion

Herausgeber:  
dbb beamtenbund und tarifunion  
Friedrichstraße 169/170  
10117 Berlin

Verantwortlich:  
Willi Russ  
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:  
Lothar Drechsel,  
Friedhelm Windmüller



Vor- und Nachbereitung und – das ist ganz besonders wichtig für die Nachwuchsgewinnung – ein Ende der Befristungen von Stellen“, erklärte Andreas Hemsing bei der Abschlussveranstaltung in Mönchengladbach am 4. Februar 2015.

Die Wertschätzungstage haben am 15. Januar 2015 in Weiden in der Oberpfalz begonnen. Es folgten Veranstaltungen in Frankenthal (20. Januar), Peine (22. Januar), Brandenburg an der Havel (23. Januar), Aachen (27. Januar), Saarlouis (28. Januar) und Mönchengladbach (4. Februar).


Weitere Informationen zum Sozial- und Erziehungsdienst sind auf der Sonderseite [www.dbb.de/sozial-und-erziehungsdienst](http://www.dbb.de/sozial-und-erziehungsdienst) abrufbar.

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

**Der dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



**dbb beamtenbund und tarifunion**

Bestellung weiterer Informationen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.

---

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
**dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin,**  
 Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: [tarif@dbb.de](mailto:tarif@dbb.de), Internet: [www.dbb.de](http://www.dbb.de)